

SCHULINTERNE WEITERBILDUNG ZU GEFÜHLEN UND SOZIOEMOTIONALEM LERNEN

Gefühle gehören zum Schulalltag.

Kinder und Jugendliche bringen Wut, Angst, Freude und Traurigkeit mit ins Schulzimmer. In meinen Weiterbildungen schaut Ihr Team an, was diese Gefühle bedeuten und wie Lehrpersonen Kinder und Jugendliche darin begleiten, mit wenig Aufwand im Alltag.

Was nicht besprochen wird, nimmt trotzdem Platz ein.

FÜR WEN	DAUER	ORT	KOSTEN
Ganze Teams oder Stufen, Kindergarten bis Oberstufe	90 Minuten bis ein ganzer Tag, auch als längere Begleitung	Bei Ihnen im Schulhaus, Thurgau, St. Gallen, Zürich	Auf Anfrage, Offerte nach dem Vorgespräch

Zwei Schwerpunkte und ein Elternabend

kombinierbar, abgestimmt auf Ihre Schule

01

Gefühle im Schulalltag

Umgang, Bedeutung, Begleitung

- Was Gefühle zeigen und was hinter einer Störung stecken kann
- Gefühle genau benennen, ohne zu bewerten
- Begleiten, ohne alles lösen zu müssen
- Lerngespräche für die sozioemotionale Förderung nutzen

02

Wenn Gefühle kippen

Wut und starke Gefühle

- Frühe Zeichen erkennen, bevor das Gummiband reisst
- Im Sturm leiser werden, nicht lauter
- Erklären erst später, in einer kurzen Nachbesprechung
- Eine gemeinsame Abmachung fürs Schulhaus

Dazu

Elternabend «Gefühle verstehen, Worte finden»

Für die Eltern Ihrer Schule · 60 bis 90 Minuten

- Was ein Kind braucht, wenn es geladen heimkommt
- Warum Ruhe ansteckend ist, auch für Erwachsene
- Ideen für zu Hause, keine muss beim ersten Mal funktionieren

Auch auf mehrere Termine verteilt oder als Begleitung über ein Schuljahr. **Ebenfalls möglich:** Teamentwicklung mit LEGO® SERIOUS PLAY®.

Wenig Vortrag, viel Übung.

Ihr Team übt an Situationen aus dem eigenen Alltag und fängt bei sich selbst an. Kinder spüren genau, welche Gefühle bei Erwachsenen Platz haben.

Mit den Gefühlstieren, Bildkarten ohne Beschriftung, mit Formaten, in denen alle zu Wort kommen, und mit lösungsorientierten Fragen.

Wohin es führen soll

- Eine gemeinsame Sprache für Gefühle, im Team und, wenn Sie möchten, mit den Eltern.
- Etwas Konkretes für den Alltag, das Ihr Team selbst auswählt: ein Ritual, eine Abmachung, ein Satz für schwierige Momente.

Lehrplan 21 und Forschung

Eigene Gefühle wahrnehmen und situationsangemessen ausdrücken gehört zu den überfachlichen Kompetenzen im Lehrplan 21, verbindlich in allen Zyklen.

Auswertungen von Hunderten Schulprogrammen zeigen bessere sozial-emotionale Fähigkeiten, weniger Verhaltensprobleme und bessere Schulleistungen. Eine einzelne Weiterbildung ist ein Baustein davon.

Lehrplan 21, Überfachliche Kompetenzen · Durlak und andere 2011 · Cipriano und andere 2023



WER KOMMT

Simon Frey

Schulsozialarbeiter seit 2013, heute an den Schulen Zell ZH. BSc Soziale Arbeit, CAS Schulsozialarbeit. Gründer der Gefühlstiere.

Worüber möchten Sie reden?

hallo@simon-frey.ch

simon-frey.ch/weiterbildungen.html

Erzählen Sie mir, was Ihr Team beschäftigt. Ich melde mich persönlich innert einer Woche.

- 1 Vorgespräch**
online, höchstens 30 Minuten
- 2 Vorschlag und Offerte**
für Schulpflege oder Behörde
- 3 Weiterbildung**
bei Ihnen im Schulhaus